

## Notenwerte kennenlernen – eine Lerntheke

Alexandra Pontius, Friesenheim

### Basisinformationen

<b>Themenaspekte:</b>	Bereits vorhandene Noten- und Pausenzählzeiten werden vertieft, einfache Rhythmisierung von Sprache wird vorgenommen
<b>Ziele/Kompetenzen:</b>	Ihre Schülerinnen und Schüler vertiefen spielerisch ihre Kenntnisse der Notenschrift und erlernen musikalische Fachbegriffe. Die Notenkenntnisse werden durch Lernspiele erprobt.
<b>Klassenstufe:</b>	5
<b>Dauer:</b>	3–4 Unterrichtsstunden
<b>Zusätzlich benötigt:</b>	Würfel und Spielsteine, Wäscheklammern, Schere, Klebstoff

IV/D

### Didaktisch-methodische Erläuterungen

Die Materialien laden die Schülerinnen und Schüler zu einem spielerischen Umgang mit dem Themenbereich „Notenwerte“ ein. Sie können zur Vertiefung und Wiederholung in Form einer Lerntheke eingesetzt werden. Eine Einführung in die Notenwerte sollte daher bereits stattgefunden haben und die Schülerinnen und Schüler sollten mit der Notensymbolik vertraut sein. Es bietet sich an, die Materialien in einer Büroablage o. Ä. zu sammeln und an einem Ort im Klassenzimmer zu platzieren. Die Schülerinnen und Schüler entscheiden selbst, mit welcher Aufgabe sie beginnen möchten und ob sie alleine oder mit einem Partner arbeiten.

























Bevor Sie anfangen mit den Bandolos, Lernspielen und Notenrätseln zu arbeiten, sollten Sie die Aufgaben zuvor gemeinsam mit der Klasse besprechen. Beginnen Sie mit einer praktischen Übung, damit die Schülerinnen und Schüler ein Gefühl für die unterschiedlichen Zählzeiten erhalten. Dies kann entweder mit Schlaginstrumenten oder mit Körperinstrumenten erfolgen. Es werden zunächst gemeinsam alle Zählzeiten einzeln vorgestellt und durchgespielt. Sind die Schülerinnen und Schüler sicher, werden fünf Gruppen gebildet. Jede Gruppe erhält ihre eigene Zählzeit. Es beginnt die Gruppe mit der ganzen Note. Nach und nach kommen halbe Note, Viertelnote, Achtelnote und Sechzehntelnote hinzu.

#### Zu den Materialien im Einzelnen

- M 1** Mithilfe des **Bandolos** ordnen die Schülerinnen und Schüler den vorgegebenen Zählzeiten die passenden Rhythmen zu. Die direkte Ergebnissicherung erfolgt durch die Rückseite.
- M 2** Wenn sie das **Notenmemory** spielen, suchen die Schülerinnen und Schüler zu den Notenwerten die passenden Pausenwerte.
- M 3** Mithilfe von **Fragekärtchen**, die jeweils drei **Auswahlantworten** enthalten, wiederholen und festigen die Schülerinnen und Schüler die Begrifflichkeiten „Notenwert“, „Schläge“ und „Pausenwert“ sowie deren Bedeutung.
- M 4** Dieses Material stellt eine **spielerische Übung** zu den Notenwerten dar. Die Schülerinnen und Schüler basteln zunächst aus der Vorlage die Spielkarten für das Notenspiel und vertiefen die bereits erworbenen Kenntnisse durch das Spielen.

**M 2 Welche Note passt zu welcher Pause?**

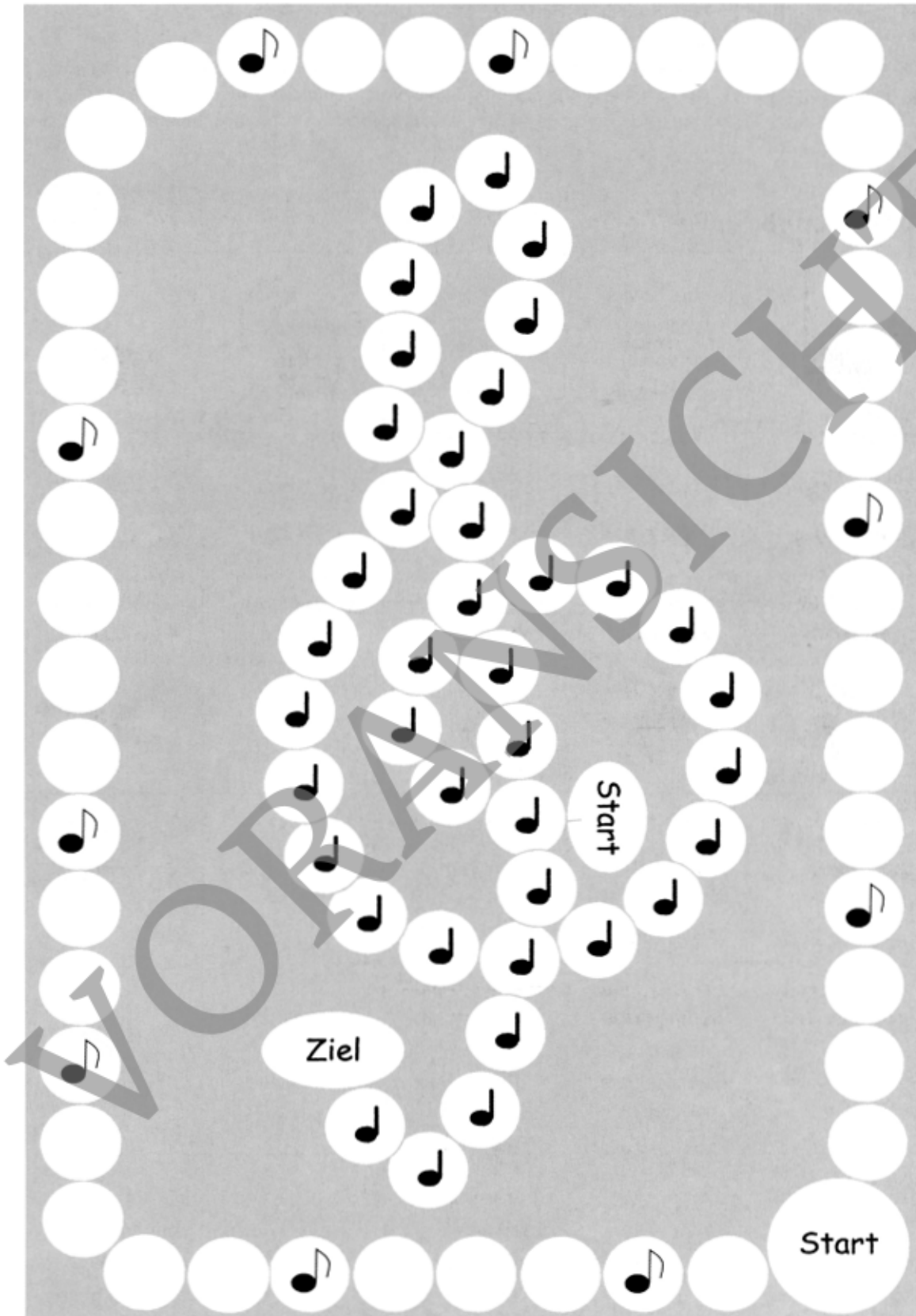


 * *	 * *	 * * *	 * * *
 *	 *	 * * *	 * * *
 * * *	 * * *	 * * *	 * * *
 *	 * * *	 * * *	 * * *
 * * *	 * * *	 * * *	 * * *
 * * *	 * * *	 * * *	 * * *

**Aufgaben**

1. Suche dir einen Partner.
2. Schneidet die Kärtchen aus.
3. Legt die Kärtchen umgedreht auf den Tisch und mischt sie. Nun könnt ihr das Noten-Memory spielen. Viel Spaß!

**M 4 Wie viele Schritte darfst du gehen?**



IV/D

## Erläuterungen

### Erläuterung (M 1)

Zu den Zählzeiten: Die ganzen Noten haben vier Schläge, wobei der erste Schlag betont ist und die drei anderen Schläge stumm mitgezählt werden: 1 (2 3 4).

Die halben Noten haben zwei Schläge, wobei der erste Schlag betont ist und der zweite stumm mitgezählt wird: 1 (2).

Jede Viertelnote hat einen betonten Schlag: 1.

Jede Achtelnote hat einen halben Schlag; gezählt wird mit + (sprich: „und“).

Jede Sechzehntelnote hat einen Viertelschlag; gezählt wird mit e. (Vier Sechzehntel werden wie folgt gezählt: 1 e + e.)

Das Bandolo sollte mehrfach kopiert werden, damit mehrere Schülerinnen und Schüler gleichzeitig damit arbeiten können. Es wird ausgeschnitten, in der Mitte gefaltet und zusammengeklebt (evtl. laminiert wegen der besseren Haltbarkeit). Die vorgegebenen Einkerbungen werden ausgeschnitten und eine Schnur wird durch das vorgezeichnete Loch gezogen und befestigt. Die Schülerinnen und Schüler haben durch die Linien auf der Rückseite eine direkte Ergebniskontrolle.

### Erläuterung (M 2)

Die zusammengehörenden Karten sind durch Sternchen gekennzeichnet, das heißt, die Schülerinnen und Schüler können selbst ihre Ergebnisse kontrollieren.

**Alternative:** Die Kopiervorlage kann auch für ein weiteres Spiel in der Gruppe genutzt werden: Statt nach den Memory-Spielregeln können die Schülerinnen und Schüler es als eine Art „Schwarzer Peter“ oder „Duett“ spielen. Hierbei werden die Karten unter den Spielern gleichmäßig verteilt und es muss versucht werden, so viele Paare wie möglich durch Ziehen einer Karte vom Nachbarn zu erhalten.

### Erläuterung (M 3)

Die Karten werden ausgeschnitten und können evtl. größer kopiert werden. Durch Klebepunkte auf der Rückseite werden die Lösungen markiert. So können die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse selbstständig überprüfen. Die Klammerkarten können alleine oder mit einem Partner bearbeitet werden. Die Lernenden setzen eine Wäscheklammer an die richtige Antwort.

### Erläuterung (M 4)

Spielerisch lernen die Schülerinnen und Schüler über dieses Brettspiel mit Aufgabekärtchen die Notenwerte und Zählzeiten kennen. Das Spielen in kleinen Gruppen stärkt zudem die Selbstständigkeit der Lernenden. Auch eventuell aufkommende Streitigkeiten und Konflikte beim Spielen sollten die Schülerinnen und Schüler selbstständig lösen.

### Erläuterung (M 5)

Dieses Material dient zur Wiederholung der Begrifflichkeiten „Zählzeit“, „Notenwert“ und „Rhythmus“. Die Schülerinnen und Schüler lösen zu diesen Themen drei Aufgaben. Mit dem Lösungsblatt zu M 5 können sie ihre Ergebnisse selbstständig kontrollieren.